

(2) Gleichzeitig tritt die Anordnung vom 19. Mai 1981 über den terminlichen Ablauf der Ausarbeitung des Fünfjahrplanes 1981 bis 1985 sowie des Volkswirtschaftsplanes und des Staatshaushaltsplanes 1982 (GBl. I Nr. 15 S. 213) außer Kraft.

Berlin, den 11. Mai 1982

**Der Vorsitzende
der Staatlichen Plankommission**

I.V.: Klopfer
Mitglied des Ministerrates
und Staatssekretär
in der Staatlichen Plankommission

Anlage

zu vorstehender Anordnung

**Terminlicher Ablauf der Ausarbeitung
des Volkswirtschaftsplanes und des
Staatshaushaltsplanes 1983
sowie der Vorbereitung des Volkswirtschaftsplanes 1984**

**Herausgabe der staatlichen Aufgaben
und Einreichung der Planentwürfe**

1. Herausgabe der staatlichen Aufgaben
 - an die zentralen Staatsorgane 28. 5.1982
sowie Abstimmung der Außenhandelsauf-
gaben zwischen dem Ministerium für
Außenhandel und den anderen zentralen
Staatsorganen 2. 6.1982
 - an die Räte der Bezirke 2. 6.1982
 - an die den Ministerien direkt unterstell-
ten Kombinate, die wirtschaftsleitenden
Organe, die Fachorgane der Räte der Be-
zirke, den Verband der Konsumgenossen-
schaften der DDR (für den Handel) 8. 6.1982
 - an die Räte der Kreise 10. 6.1982
 - an die Außenhandelsbetriebe durch das
Ministerium für Außenhandel (spezifische
Kennziffern für den Außenhandel) 14. 6.1982
2. Übergabe der nach Kombinat differenzier-
ten staatlichen Aufgaben zu den Materialein-
satzschlüsseln sowie der Normative des Ener-
gie-, Material- und Verpackungsmittelver-
brauchs und der liefer- und verbrauchersei-
tigen Vorratshaltung (im folgenden Ver-
brauchs- bzw. Vorratsnormative genannt) ge-
mäß Planungsordnung Teil M (Sonderdruck
Nr. 1020/lm des Gesetzblattes) Abschnitt 21
Ziff. 2.1. Abs. 3 und Ziff. 2.2. Abs. 6 (Sei-
ten 6 und 7)
 - von den Ministerien der Verbraucherbe-
reiche bzw. von den bilanzverantwort-
lichen Ministerien (für Normative der lie-
ferseitigen Vorratshaltung)
 - an die bilanzverantwortlichen Ministerien
und die Staatliche Plankommission sowie
an das Ministerium für Kohle und Ener-

gie, das Ministerium für Chemische Indu-
strie, das Ministerium für Materialwirt-
schaft und das Ministerium für Glas- und
Keramikindustrie (im folgenden die die
Verbrauchsnormative bzw. Vorratsnorma-
tive bestätigenden Ministerien genannt) 8.

6.1982

Übergabe der Normative

- von den bilanzverantwortlichen Ministe-
rien
 - an die unterstellten bilanzierenden bzw.
bilanzbeauftragten Organe 14. 6.1982
- 3. Übergabe des Planentwurfes in verkürzter
Nomenklatur für die wichtigsten Leistungs-
und Effektivitätskennziffern zur Durchfüh-
rung der Kontrollberatung über die Einhal-
tung der anlässlich des Seminars des ZK der
SED mit den Generaldirektoren der Kombi-
nate und den Parteiorganisatoren des ZK
übernommenen Verpflichtungen sowie für die
Einschätzung der Ergebnisse der Plandiskus-
sion
 - von den den Ministerien der Industrie, des
Bauwesens und des Transport- und Nach-
richtenwesens direkt unterstellten Kombi-
naten, den Wirtschaftsräten der Bezirke
und Bezirksbauämtern (gemäß der von der
Staatlichen Plankommission festgelegten
Nomenklatur)
 - an die zuständigen Ministerien 20. 8.1982
und von diesen
 - an die Staatliche Plankommission 24. 8.1982
- 4. Übergabe der komplexen Planentwürfe
 - von den Räten der Kreise
 - an die Räte der Bezirke 7. 9. 1982
 - von den den Ministerien direkt unterstell-
ten Kombinat und den wirtschaftsleitenden
Organen
 - an die zuständigen Ministerien und vom
Verband der Konsumgenossenschaften der
DDR (für den Handel) an das Ministerium
für Handel und Versorgung
sowie
 - an die Staatliche Plankommission und an-
deren Staatsorgane die Unterlagen gemäß
Planungsordnung Teil K Abschnitt 14
Ziff. 3 (S. 6), Anordnung Nr. 3 über die Er-
gänzung der Planungsordnung Ziff. 14.7.
Muster 5 „Zusammenfassende Übersicht
über den Aufwand und das ökonomische
Ergebnis der Modernisierung und laufen-
den Instandhaltung der Grundmittel“
sowie
 - an das Amt für Preise die Auswirkungen
planmäßiger Industriepreisänderungen ge-
mäß Planungsordnung Teil N Abschnitt 26
Ziff. 5.6. Abs. 6 (S. 44) und die durch die
Abnehmer nachzuweisenden Auswirkun-
gen von planmäßigen Industriepreisände-
rungen (einfach) 14. 9.1982
 - von den Fachorganen der Räte der Be-
zirke
 - an die zuständigen Ministerien 17. 9.1982